

Gemeinsamer Antrag vom 14.12.2022

der Lüdenscheider Ratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

„Stadtteilkonferenz Alt- und Oberstadt“ einrichten.

Für den öffentlichen Teil der Ratssitzung am 27. Februar 2023.

Stellungnahme der Verwaltung

Nach dem Auslaufen einiger Förderansätze zum Ende des letzten Jahres im Rahmen der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzepts (IHK) Altstadt Lüdenscheid wurde auch die engagierte Arbeit des Altstadtbeirats eingestellt. In und nach seiner letzten Sitzung im Jahr 2022 gab die Verwaltung bereits den Hinweis, dass zukünftig regelmäßig für diesen Innenstadtbereich Formate der offenen Stadtteilarbeit (z.B. öffentliche Stadtteilkonferenzen oder Quartiersbegehungen) organisiert und durchgeführt werden sollen.

Die Verwaltung schlägt nun konkret vor, dass für die Vorbereitung und Begleitung entsprechender Angebote unter dem Oberbegriff „Alt- und Oberstadtkonferenz“ die bewährte Federführung bei Nico Kirchner vom Fachdienst Bauleitplanung und Städtebau (61) wie beim bisherigen Altstadtbeirat liegt. In den nächsten Sitzungen werden sicherlich weiterhin große Themenstellungen die noch laufenden Neu- und Umgestaltungsmaßnahmen der Altstadt und für die Wilhelmstraße sein. Viele weitere unterschiedliche Anliegen, Planungen und Aufgabenstellungen werden aber zukünftig hinzukommen.

Unterstützung beim Aufbau und der Etablierung dieser offenen Bürger*innenformate erfolgt deshalb zusätzlich durch die Stabsstelle Demografie und Sozialplanung, wo auch vergleichbare Koordinierungsaufgaben für Stadtteilkonferenzen in anderen Stadtgebieten wahrgenommen werden. Je nach aktueller Tagesordnung und Arbeitsagenda werden verschiedene Fachdienste der Stadtverwaltung und auch weitere externe Kooperations-/Abstimmungspartner zu beteiligen sein.

Unterschiedlichste Akteure aus der Alt- und Oberstadt wie Anwohner*innen, Betreiber*innen von Geschäften/Gastronomie, Immobilieneigentümer*innen, örtliche Dienstleister*innen, sowie Vertreter*innen von bürgerschaftlichen Initiativen, Vereinen, Einrichtungen und Institutionen aus dem Stadtbereich und kommunalpolitische Vertreter*innen von den Lüdenscheider Ratsfraktionen werden zur Beteiligung an der gemeinsamen Netzwerkarbeit eingeladen. Weil ein wesentliches Ziel vom städtischen IHK Altstadt die Stärkung des Quartiers zu einem attraktiven Kultur- und Bildungsstandort ist, gehören hierzu selbstverständlich auch die entsprechenden örtlichen Einrichtungen und der Kulturbeirat.

Aufgrund der großen gesamtstädtischen Bedeutung ist natürlich eine enge Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Verein Wirtschaftsförderung Kreisstadt Lüdenscheid (WKL), der Lüdenscheider Stadtmarketing GmbH (LSM) und zukünftig mit einer neu gegründeten Stadtentwicklungsgesellschaft erforderlich. Hierzu gehört dann sicherlich themenbezogen auch die Übernahme von koordinierenden und federführenden Aufgabenstellungen für eine zielgerichtete Arbeit in den Bereichen Veranstaltungen und Marketing.

Einige organisatorische Planungen und inhaltliche Absprachen für eine erste offene „Altstadt- und Oberstadtkonferenz“ am 01.06.2023 sind innerhalb der Verwaltung bereits erfolgt. Entsprechende Maileinladungen mit einer konkreten Tagesordnung werden spätestens Ende April versandt. Ein weiteres Umsetzungsformat für das Jahr 2023 ist dann noch in der zweiten Jahreshälfte geplant.

Ansprechpartner innerhalb der Verwaltung für die Aufgabenstellung „Altstadt- und Oberstadtkonferenz“ ist Nico Kirchner vom Fachdienst Bauleitplanung und Städtebau:
Tel.: 02351 172681 oder Mail: nico.kirchner@luedenscheid.de

Lüdenscheid, den 31.01.2023

gez. Wagemeyer

Sebastian Wagemeyer